



Bei den nachfolgenden Grafiken handelt es sich nur um einen Ausschnitt der wichtigsten Daten zur Gasversorgung. **Weiterführende Daten mit interaktiven Grafiken und zusätzlichen Informationen** gibt es im Internet unter:

www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung

Lagebericht Gasversorgung

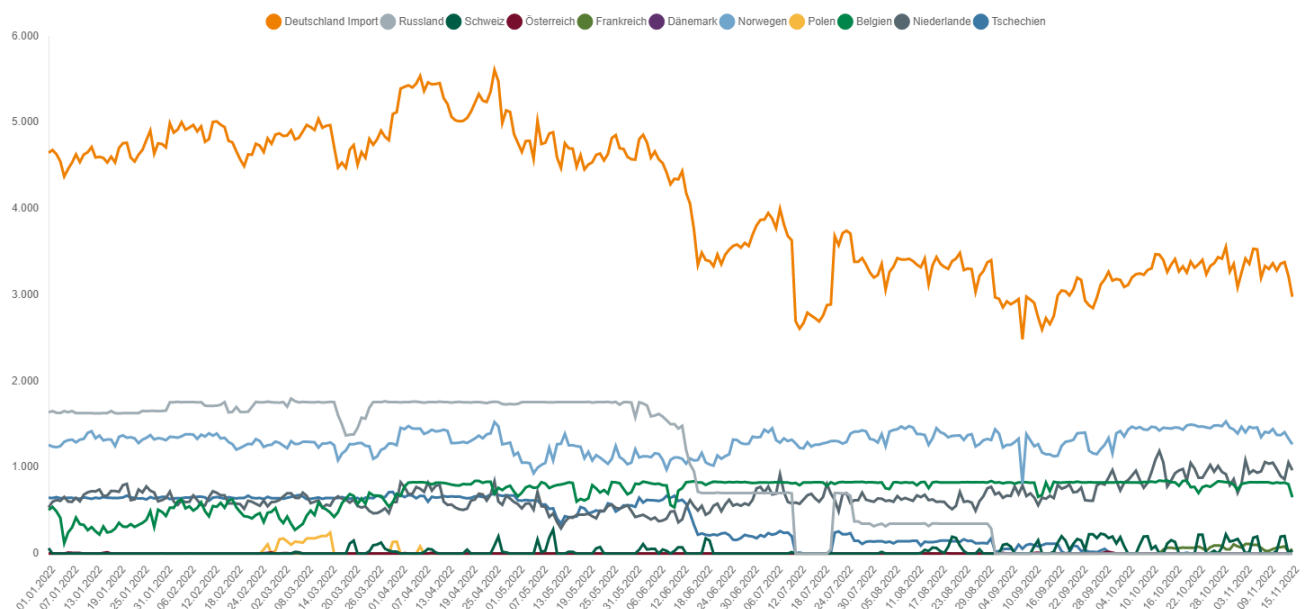
Stand: 16.11.2022 (13 Uhr)

- Seit dem 23.06.2022 gilt die Alarmstufe des Notfallplans.
- Die Lage ist angespannt und eine weitere Verschlechterung der Situation kann nicht ausgeschlossen werden. Die Gasversorgung in Deutschland ist im Moment aber stabil. Die Versorgungssicherheit in Deutschland ist derzeit weiter gewährleistet. Die Bundesnetzagentur beobachtet die Lage genau und steht in engem Kontakt zu den Netzbetreibern.
- Aufgrund von geplanten Wartungsarbeiten an der Erdgaspipeline zwischen Großbritannien und Belgien zwischen dem 15.11. und 29.11.2022 ist eine Veränderung der belgischen Importe sichtbar. Für die Versorgungssicherheit in Deutschland haben die Wartungsarbeiten nach Einschätzung der Bundesnetzagentur (u.a. basierend auf Angaben der Marktbeteiligten) keine nachteiligen Auswirkungen, da sie über andere Flussverschiebungen im europäischen Fernleitungsnetz ausgeglichen werden.
- Aktuell wird im Saldo Gas ausgespeichert. Der Gesamtspeicherstand in Deutschland liegt bei 99,95 %. Der Füllstand des Speichers Rehden beträgt 94,70 %.
- Das von den Speicheranlagenbetreibern ausgewiesene Arbeitsgasvolumen gibt die gesicherte Kapazität des Speichers an. Diese entspricht nicht immer den physikalischen Möglichkeiten, sodass einige Speicher mehr Gas einspeichern können. Deshalb kann auch bei einem Füllstand von 100 % weiter eingespeichert werden.
- Die Großhandelspreise schwanken stark und sind zuletzt stark gesunken. Unternehmen und private Verbraucher müssen sich dennoch auf deutlich gestiegene Gaspreise einstellen.
- Die Bundesnetzagentur betont ausdrücklich die Bedeutung eines sparsamen Gasverbrauchs. Eine nationale Gas-mangellage im Winter kann vermieden werden, wenn erstens das Sparziel von mindestens 20 Prozent weiterhin erreicht wird. Zweitens müssen die LNG-Terminals zum Jahresbeginn einspeisen und drittens der winterbedingte Rückgang der Importe sowie der Anstieg der aktuell besonders niedrigen Exporte eher moderat ausfallen.

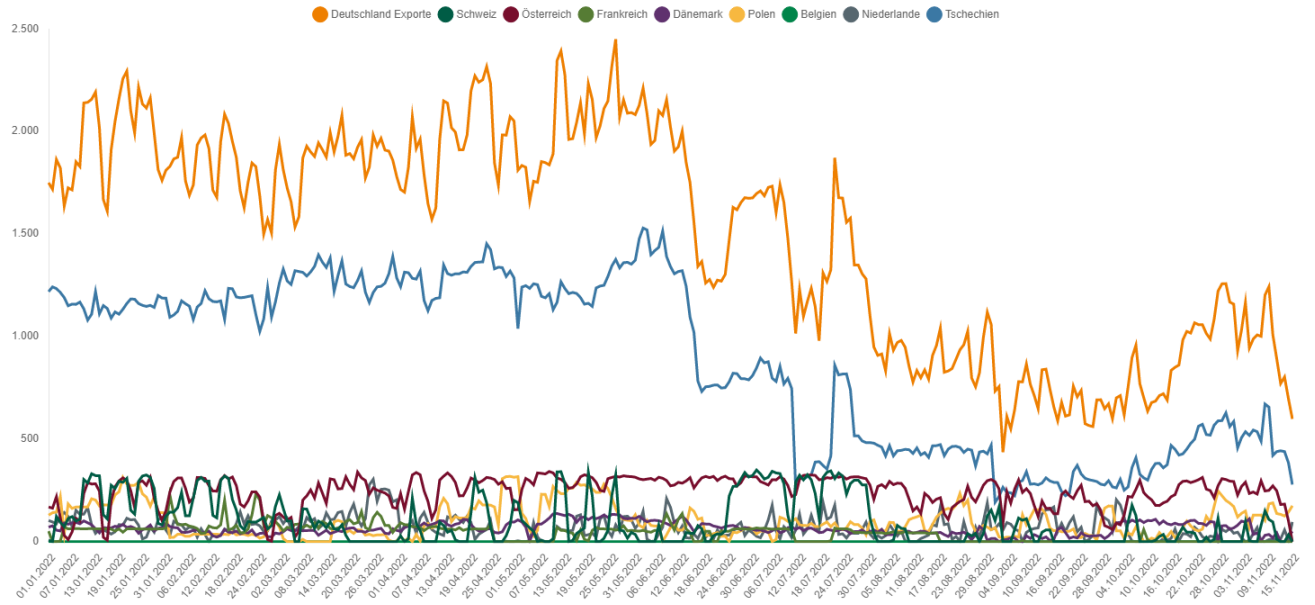
1. Gasflüsse

1.1 Gasimporte

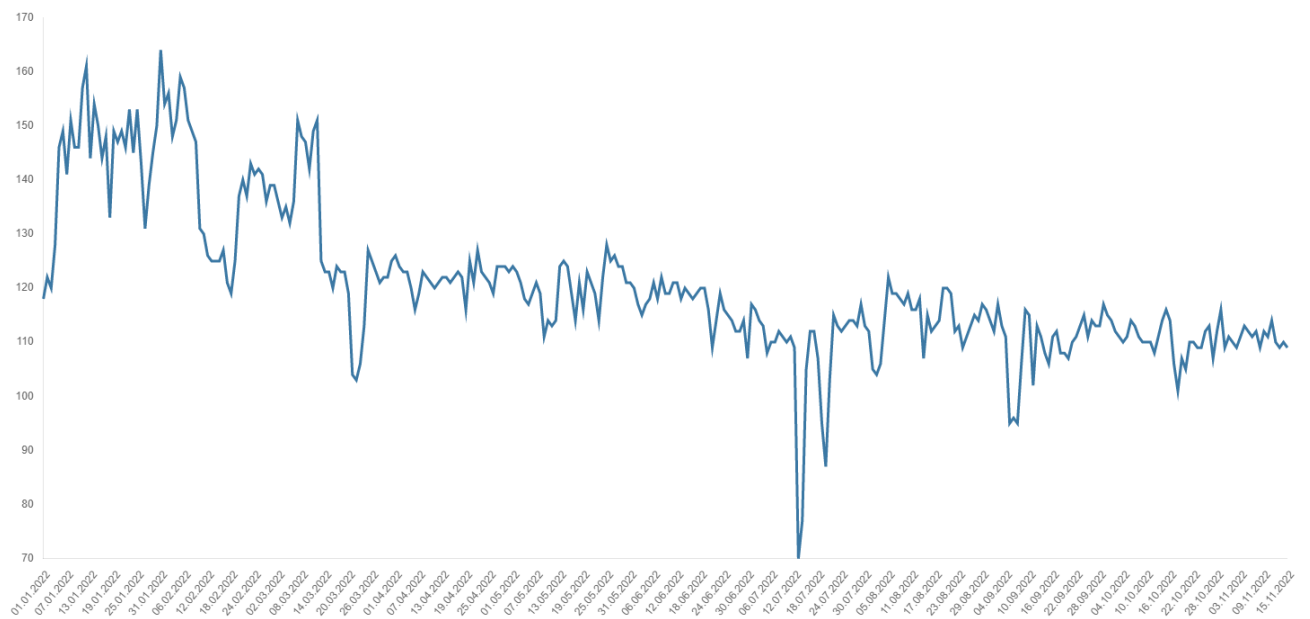
in GWh/Tag



1.2 Gasexporte in GWh/Tag

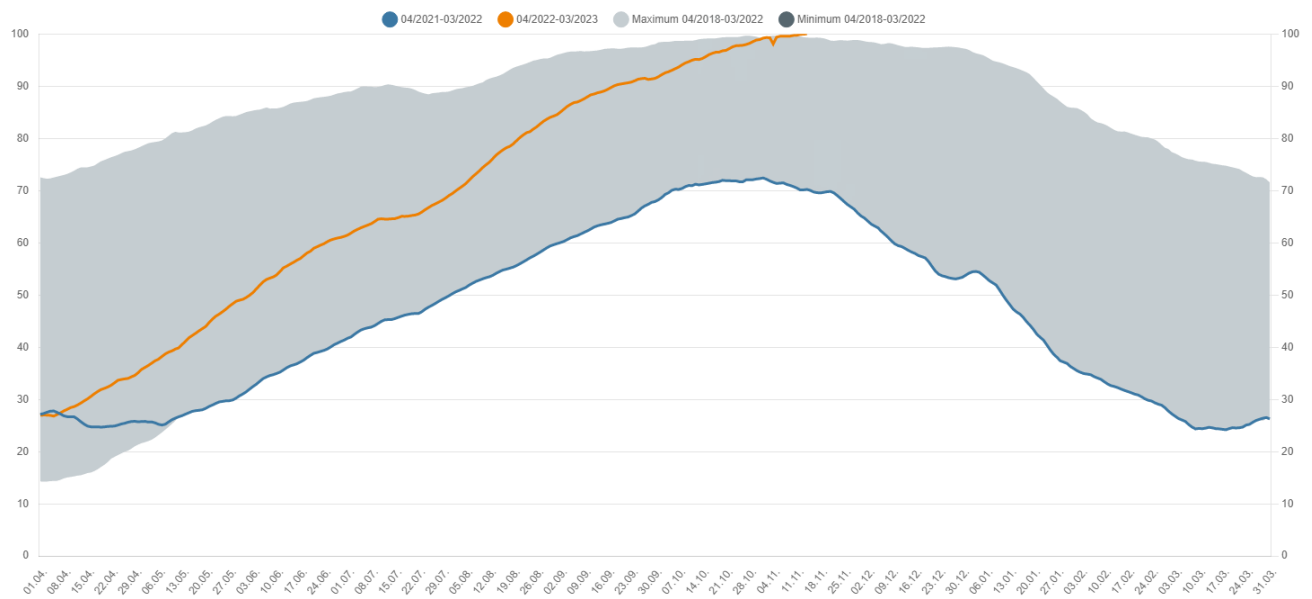


1.3 Gasförderung in Deutschland in GWh/Tag

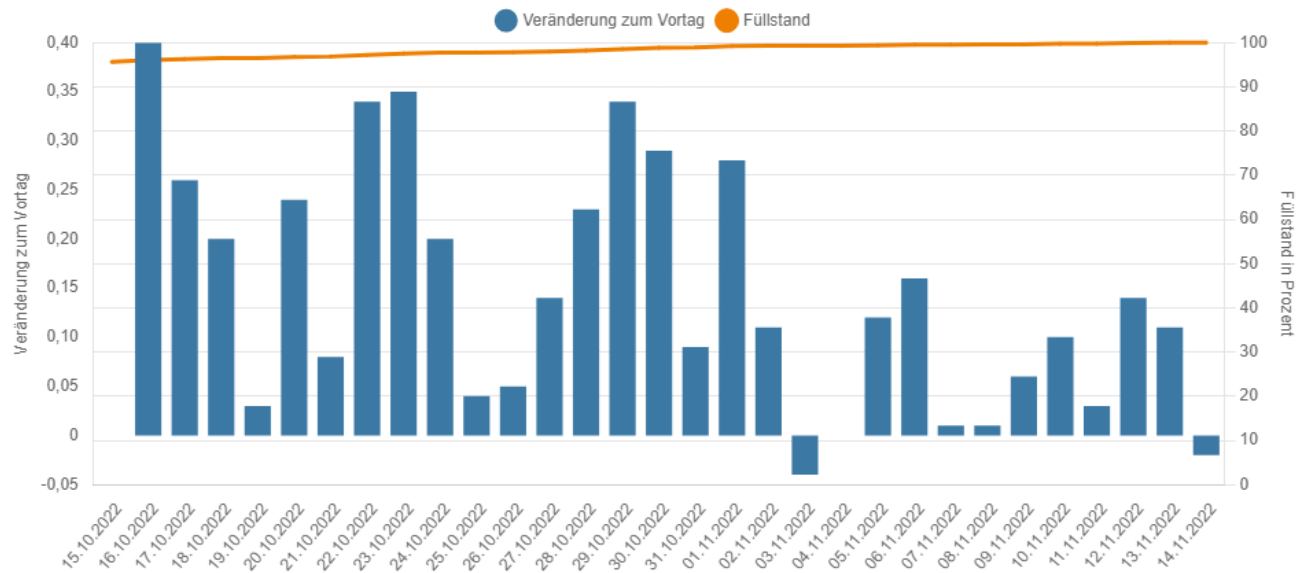


2. Füllstand der Speicher in Deutschland

2.1 Verlauf der Speicherfüllstände in Prozent

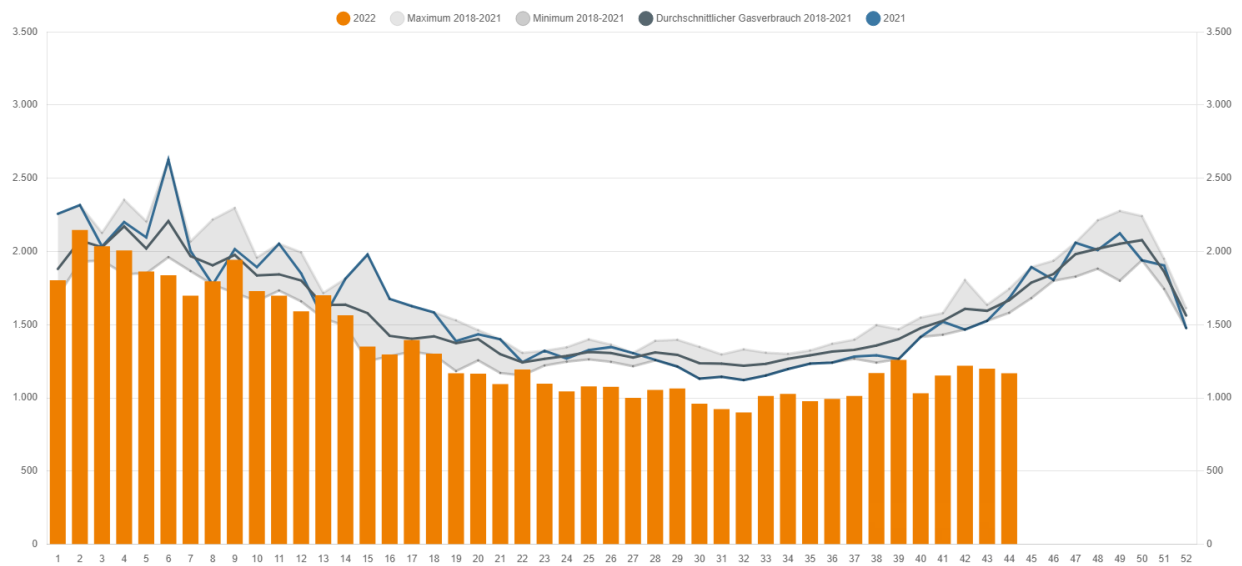


2.2 Tägliche Veränderung der Gasspeicherfüllstände in Prozentpunkten

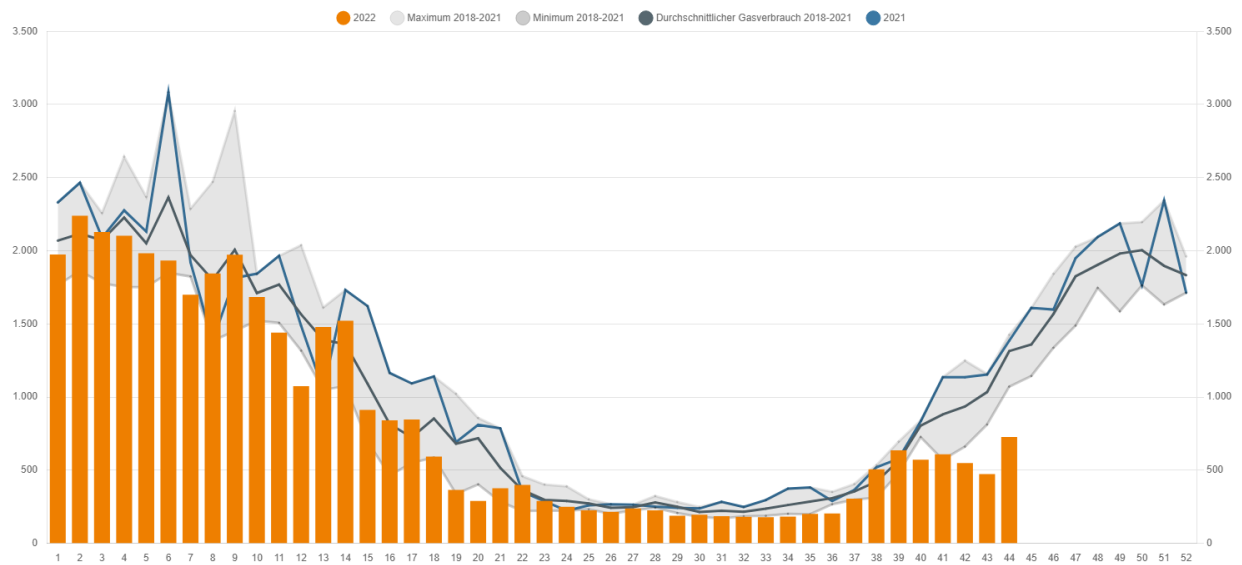


3. Erdgasverbrauch

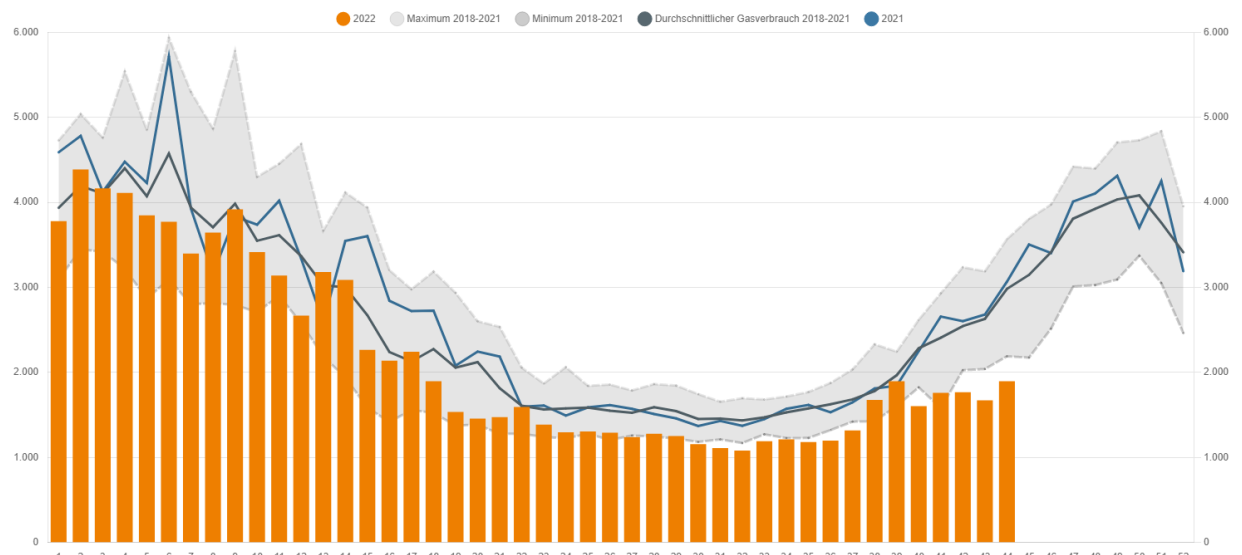
3.1 Gasverbrauch Industriekunden (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag



3.2 Gasverbrauch der Haushalts- und Gewerbekunden (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag

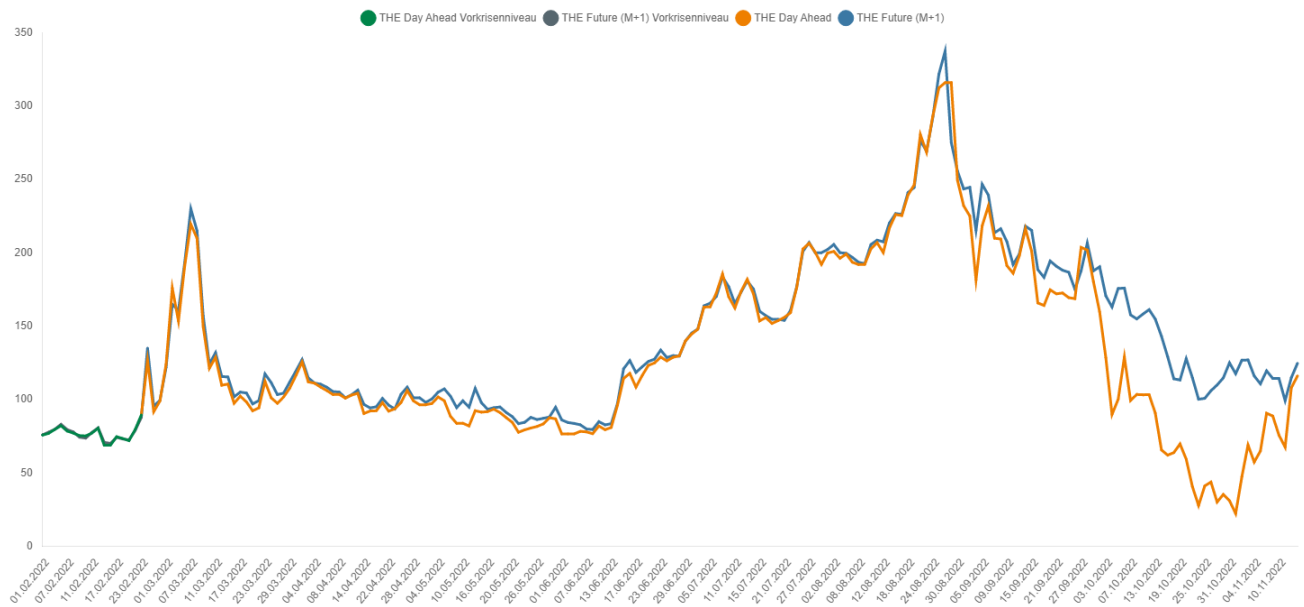


3.3 Gasverbrauch in Deutschland (wöchentlicher Mittelwert) in GWh/Tag



4. Gaspreise Großhandel

4.1 Gaspreise Großhandel in EUR/MWh



Hinweise und Kontakt

Erläuterungen zu den Grafiken sowie weitere Informationen und Daten zur aktuellen Gasversorgung finden Sie hier:
www.bundesnetzagentur.de/aktuelle-gasversorgung

Fragen und Hinweise zum Lagebericht richten Sie bitte an:
pressestelle@bnetza.de

Dieser Bericht ist keine Feststellung der Bundesnetzagentur nach § 24 Abs. 1 Satz 1 EnSiG.